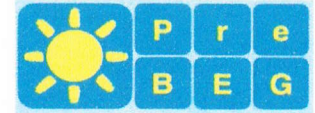


**Preetzer Bürger Energie Genossenschaft eG**  
**Preetz**



**Bilanz**  
zum  
**31. Dezember 2018**

<b>Aktiva</b>					<b>Passiva</b>
	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>			<u>31.12.2018</u> <u>31.12.2017</u>
<b>Anlagevermögen</b>					<b>A. Eigenkapital</b>
II. Sachanlagen					I eingezahltes Genossenschaftskap.    18.800,00 €    7.400,00 €
Grundstücke, grundstücksgleiche	5.405,40 €				II freie Kapitalrücklage    52.648,17 €    23.850,00 €
Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, Anlagen im Bau					
<b>Umlaufvermögen</b>					<b>V Bilanz-Gewinn/Verlust</b> -6.656,72 €    -6.422,83 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
sonstige Vermögensgegenstände	605,75 €				
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	58.780,30 €	24.827,17 €			
	<u>64.791,45 €</u>	<u>24.827,17 €</u>			<u>64.791,45 €</u> <u>24.827,17 €</u>

Preetz, den 31. Januar 2019

Preetzer Bürger Energie Genossenschaft eG, Preetz

Hans Eimannsberger

Manfred Machholz

Preetz, den 27. Februar 2019

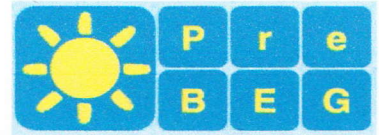
Der Aufsichtsrat stimmt der vom Vorstand vorgelegten Bilanz mit GuV / Rechnung und Lagebericht 2018 zu und empfiehlt der Generalversammlung die Feststellung der Bilanziffern.

Björn Demmin

(Vorsitzender des Aufsichtsrats)

Lutz Reinhardt

(Mitglied des Aufsichtsrats)



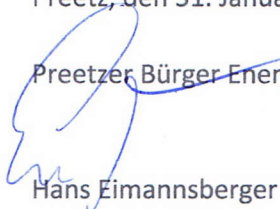
**Preetzer Bürger Energie Genossenschaft eG**  
**Preetz**

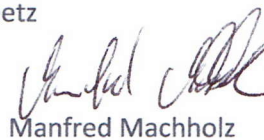
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
für die Zeit vom  
**1. Januar bis 31. Dezember 2018**

		<u>2018</u>	<u>2017</u>
<b>Erlöse</b>	420,17 €		
steuerfreie Erlöse	487,58 €		
		<u>907,75 €</u>	<u>0,00 €</u>
 <b>Aufwendungen</b>			
abziehbare Vorsteuern			
Rechts- und Beratungskosten	25,00 €		
Werbe- und Repräsentationsaufwendungen	5.330,41 €		
sonstige Aufwendungen	691,96 €	<u>6.047,37 €</u>	<u>6.422,83 €</u>
 Abschreibungen		54,60 €	
Zinsen		1.462,50 €	
Jahresfehlbetrag		<u><u>-6.656,72 €</u></u>	<u><u>-6.422,83 €</u></u>

Preetz, den 31. Januar 2019

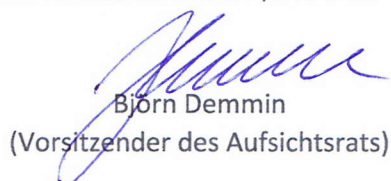
Preetzer Bürger Energie Genossenschaft eG, Preetz

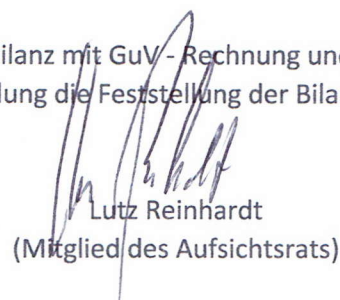
  
Hans Eimannsberger

  
Manfred Machholz

Preetz, den 27. Februar 2019

Der Aufsichtsrat stimmt der vom Vorstand vorgelegten Bilanz mit GuV - Rechnung und Lagebericht 2018 zu und empfiehlt der Generalversammlung die Feststellung der Bilanziffern.

  
Björn Demmin  
(Vorsitzender des Aufsichtsrats)

  
Lutz Reinhardt  
(Mitglied des Aufsichtsrats)

## Lagebericht 2018

Die Aktivitäten der Genossenschaft wurden planmäßig und zielgerichtet weitergeführt.

Per 31.12.2018 hatten 174 (Vj. 74) Mitglieder wirksam ihren Beitritt zur Genossenschaft erklärt (aktuell: 186). Hierzu wurden diverse werbliche und gemeinschaftsbildende Aktivitäten veranstaltet, sowie durch Teilnahme an Ausstellungen etc. die Anwohner informiert und neue Mitglieder geworben.

Parallel hierzu betrieb der Vorstand, unterstützt durch Werkteam und Aufsichtsrat, intensiv die Fortschreibung der Planung. Für das in Aussicht genommene Pachtland, für das mit dem Verpächter mündlich die Grundlagen des auf 40 Jahre ausgelegten Pachtvertrages verhandelt wurden, ist trotz privilegierter Fläche für die Nutzung zur Energieerzeugung für die Nahwärmeversorgung eine Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet erforderlich. Gleichzeitig war seitens der Gemeinde Pohnsdorf, auf deren Gebiet das Gelände liegt, ein Flächennutzungsplan gestartet worden, dessen Beschlussfassung im Laufe der nächsten 6 Monate erfolgen sollte. Im Rahmen einer Änderung zum FNP wird die wirtschaftliche Nutzung durch uns durch die geplante Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans realisiert. Mit der Aufstellung und Ingangsetzung des Verfahrens ist im April dieses Jahres zu rechnen, wobei realistisch von einer Erlangung des Baurechts in 9 – 12 Monaten auszugehen ist.

Zur Vorbereitung und Beschleunigung des Ablaufs wurde bereits in 2018 das als Grundlage für die Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet notwendige Artenschutz – Gutachten in Auftrag gegeben. Es kommt zu dem Ergebnis, dass eine Entlassung des Gebiets unter Erfüllung einiger tragbarer Auflagen möglich sein sollte. Hinsichtlich der dazu möglicherweise erforderlichen Ausgleichsflächen sind wir bereits in Grundsatzgesprächen.

Entgegen den ursprünglichen Annahmen hat sich der Planungsablauf wegen der behördlich erforderlichen Genehmigungen zwar verzögert, jedoch kann jetzt realistisch von der Realisierung in 2020 ausgegangen werden. Die Kreditlinien für die Kosten des vorhabenbezogenen Bebauungsplans wurden von der VR Bank Nord eG entsprechend prolongiert. Neben der VR Bank Nord eG hat auch die Förde Sparkasse Kiel ihr Interesse an der Mitfinanzierung des Vorhabens in Aussicht gestellt.

Unsere individuellen Haus zu Haus Werbemaßnahmen werden fortgesetzt und wir rechnen damit, bei Erhalt des Baurechts den Kreis der Genossenschaftsmitglieder schließen zu können.

Es ist zu festzustellen, dass die Politik die von ihr propagierten Bekundungen zum Klimaschutz lediglich durch verbale Aufrufe und nicht durch konkrete Maßnahmen unterstützt. Trotzdem werden engagierte Bürgerinnen und Bürger mit diesem Preetzer Leuchtturm-Projekt die gebotene Neuorientierung im Bereich der regenerativen Energieversorgung erfolgreich durchführen.

Preetz, den 31. Januar 2019

Preetzer Bürger Energie Genossenschaft eG